
PROTOKOLL:

RDP-SITZUNG 07.05.2026, 19.30 UHR

Ort: Herdringen

Anwesende: Gabriele Voßbeck, Britta Jäger, Dorothee Westerhoff, Kerstin Möller, Georg Padberg, Michael Swoboda, Kirsten Stark, Fabiola Kebekus, Maria Eggenhofer

Gäste: Maximilian Richter

TOP 1. Begrüßung und Impuls

Dorothee Westerhoff begrüßt die Anwesenden, Impuls von Fabiola Kebekus

TOP 2. Bericht aus dem Pastoralteam

- Die Firmung findet am 6.9. um 10.30 Uhr und 15 Uhr in Herdringen statt.
Antrag: die Abendmesse in Herdringen soll an einen anderen Ort verlegt werden, um für die Firmfeiern alles in Ruhe vorbereiten zu können. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Am 6.9. findet morgens auch ein Familiengottesdienst in Marienfrieden statt.
- Technik: das große Mischpult muss ersetzt werden.
- Elternabend der Erstkommunionkinder 2027: 7.9. für Herdringen/ Holzen in Herdringen, 8.9. für Hüsten/ Müschede/ Bruchhausen in Hüsten
- Eine Themenwoche rund um Pfingsten wie in 2025 soll alle zwei Jahre stattfinden. Der RdP will sich beteiligen, die Gemeindeteams sollen auch frühzeitig angefragt werden.
- Frau Niggetiet wurde mit Dank aus allen Küsterdiensten verabschiedet.
- Rückblick Palmsonntag: eine Arbeitsgruppe hat sich gebildet, die überlegt, wie die Passionstexte... für Familien und Kinder leichter erschlossen werden können.
- Wortgottesfeierleiter und Beerdigungsleiter werden gesucht, Ziel: Personen auch außerhalb des Inner Circles in den Blick nehmen.
- Die Erstkommunionfeiern sind gut verlaufen, viele Familien äußerten sich positiv.
- Krankenkommunion im Karolinenhospital: Laut Auskunft von Pflegern wird keine Kommunion mehr ausgeteilt.
Dies ist nur bedingt richtig. Es gibt keinen festgelegten Tag mehr, an dem die Krankenkommunion verteilt wird, da über einen langen Zeitraum beobachtet wurde, dass von Seiten der Patienten keine Nachfrage mehr bestand. Es wird jedoch weiterhin die Kommunion ausgeteilt, wenn das im Rahmen von Seelsorgegesprächen gewünscht wird. Die angebotene Hl. Messe wurde nicht genutzt und fällt daher aus.
Diskussion und Frage: werden die Seelsorgegespräche, die bei der Einweisung durch Ankreuzen gewünscht werden können, an die zuständigen Stellen weitergeleitet?
- Trostraum: letzte Aktion: gemeinsames Kochen in guter Atmosphäre für Gespräche. Die Angebote des Trostraumes sollen immer zwei Monate im Voraus festgelegt werden.
- Team „Wallfahren und Pilgern“ in Oelinghausen: die Aktion entwickelt sich gut. Die erste Etappe eines Pilgerweges, der alle Kirchtürme der Pfarrei verbinden soll, ist gegangen worden.
Weitere Planung: E-Bike-Wallfahrt nach Werl

- FIVO-Wochenende: 65 Jugendliche waren mit 10 Begleitern unterwegs. Inhaltlich war Vieles gut, allerdings teilweise nicht so tiefgehend wie in den letzten Jahren. Auffallend ist, wie vielen Jugendlichen es schwerfällt, an einem Wochenende teilzunehmen, außer Haus zu übernachten oder in Gruppen unterwegs zu sein.
- Kita Kolpingstraße: Interkultureller Nachmittag mit großer Resonanz und landestypischem Essen, durch die Veranstaltung von drei Projekten kann das Stundenkontingent für das kommende Jahr aufgestockt werden.
- Kita Maria Magdalena Bruchhausen: man sammelt Ideen, wie sich die Einrichtung in 2027 angemessen verabschieden kann.

TOP 3. Bericht aus den Gemeindeteams, Gremien und Arbeitskreisen

KV

- Das Energiekonzept für Kirchplatz Hüsten wurde erstellt. Beschluss: man will sich mit dem Klinikum an das geplante Fernwärmekonzept der Degussa anschließen. Falls das nicht zustande kommt, soll die Kirche mit Gas und sollen das Pfarrhaus und Petrushaus mit Wärmepumpen geheizt werden.
- Das Pfarrhaus wurde einer erneuten bauphysikalischen Prüfung unterzogen. Diese ist nun abgeschlossen.
- Der Einbau einer automatischen Lüftungsanlage in der Kirche musste unterbrochen werden bis aus Paderborn die Genehmigung des eingereichten Energiekonzeptes vorliegt, die mündliche Genehmigung liegt bereits vor. Das Problem Schimmel in der Orgel und im Kirchenraum wird aktuell durch eine manuelle Lüftungs-App geregelt. Der RdP äußert große Bedenken wegen der aktuellen Situation. Dies soll dem KV mitgeteilt werden.
- Ein automatischer Drehtürantrieb (behindertengerechter Eingang) für eine Kirchentür soll in Pb beantragt werden.
- Das Wiedmannsche Vermächtnis wird viel in Anspruch genommen. Es wird überlegt, evtl. ein Fahrzeug anzuschaffen.
- Die Grünanlagenpflege rund um die Kirchen wird neu vergeben.
- Die Küsterdienste für die Petrikirche wurden neu aufgestellt. Hauptamtlicher koordinierender Küster ist Herr Groß, weitere Angestellte: Frau Kosik und Frau Richter
- Der Defibrillator in der Sakristei wurde gewartet.
- Die Messdienerleiter haben die Leiterschulung absolviert. Teil der Leiterschulung waren auch eine Präventionsschulung und ein Erste-Hilfe-Kurs.
- Oelinghausen: der Umbau der Toilettenanlage wurde genehmigt.
- Müschede: Der erste Entwurf der Erlebniskirche liegt vor und wird als sehr ansprechend eingestuft. Änderungen sind noch angedacht. Er soll am 27.6. auf dem Gemeindefest vorgestellt werden.

Gemeindeteams

St. Petri

- Planung der Hagelprozession
- Rückblick offene Kirche auf dem Käsemarkt
- Klärung Schließdienst der Kirche
- Informationen über lokale und thematische Gemeindeteams
- Reinigung und Austausch des Leuchtmittels bei der Reliquie

Müschede

- Ein Baum vor der Kirche soll gefällt werden. Dort soll der Schießplatz für das Schützenfest errichtet werden.
- Es soll geklärt werden, wer alle einen Schlüssel von der Kirche und dem Raum unter der Kirche besitzt. Die Räume wurden nicht immer abgeschlossen.
- Anfrage: Kann am Ostersonntag die Ostermesse um 6 Uhr stattfinden? Anschließend könnte man ein gemeinsames Osterfrühstück planen.
- Planung des Gemeindefestes

Holzen

- Walk4Soul: schöne Wanderung mit guter Beteiligung und harmonischen Abschluss bei Getränken...
- Glockenfest am 21.6. von 13 – 16 Uhr: Beginn mit einer Andacht, Ausstellung alter Bilder und Glocken, die neu gestalteten Räume unter der Kirche können besichtigt werden, Angebot von Waffeln und Getränken
- Nächste GT-Sitzung im Juli u.a. mit dem Thema lokale und thematische Gemeindeteams, Entscheidung bis September vorgesehen
- Für den gefällten Baum vor der Kirche wurden zwei neue Bäume gepflanzt.

Hl.Geist

Man macht sich Gedanken, wie man in anderen Gemeindeteams mitarbeiten bzw. wie man sich in die thematischen Gemeindeteams einbringen kann.

TOP 4. Bericht aus den beiden Infoveranstaltungen zu den lokalen und thematischen Gemeindeteams

Rückmeldung: die Veranstaltungen waren gut vorbereitet, die Vorstellung der Themen und die Erklärungen dazu werden positiv bewertet. Das Thema Budgetierung stand sehr im Vordergrund, während die Themen Kommunikation und Zusammenarbeit von den Teilnehmern kaum angesprochen wurden. Es zeigte sich aber eine hohe Bereitschaft, die erforderlichen Schritte mitzugehen. Auf dem Kirchenneujahrsempfang sollen die einzelnen Teams offiziell beauftragt werden.

TOP 5. Gottesdienstordnung zu Pfingsten/ Sommerkirche

Das Pastoralteam schlägt vor, am Pfingstmontag nur einen Gottesdienst in der Gesamtpfarrei zu feiern, um die Einheit und Zusammengehörigkeit zu betonen. Die Erfahrungen von der Feier in Hl. Geist im letzten Jahr sind Vorbild. Das könnte der Start der Sommerkirche in Hüsten um 11 Uhr sein.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Vorab muss das Team der Sommerkirche angefragt werden. Michael Swoboda übernimmt das.

Die Werbung gestaltet Fabiola Kebekus zum Thema „Geist und Gedöns“. Anschließend gibt es für das Beisammensein Getränke (Doro Westerhoff bestellt im Pfarrbüro) sowie Brot (Maria Eggenhofer). Treffen um 9 Uhr (Fabiola, Christiane, Doro, Michael, Maria) und hoffentlich das Team Sommerkirche.

Information von Küster und Organist nötig.

Für die Sommerkirche wird eine Technikschiulung gewünscht.

Das Team muss größer werden. Eine Denkgruppe will sich mit der Situation befassen (Dorothee Westerhoff, Michael Swoboda)

TOP 6. Gottesdienstordnung

Die aktuelle Gottesdienstordnung wurde vor einem Jahr erstellt mit der Option der Anpassung nach diesem Zeitraum. Die Uhrzeiten sind für die Zelebranten und Organisten an einigen Punkten ungünstig. Daher folgender Vorschlag des Pastoralteams:

Samstag: 18 Uhr Herdringen bleibt

Sonntag: 9 oder 9.15 Uhr Kloster

9.30 Uhr Müschede/ Bruchhausen Hl. Messe bzw. WGF im Wechsel

11 Uhr St. Petri sowie Erlebniskirche

Werktage wie bisher

Bei diesem Modell brauchen nur zwei Organisten eingeteilt werden.

Beginn voraussichtlich im 3.Quartal. Das Kloster soll selbst festlegen, welche der beiden Zeiten gewünscht wird.

TOP 7. Verschiedenes

- Der Projektchor zum Musical Judith will sich ab September weiter treffen als Taizéchor und jeweils einen Abend in der Adventszeit und Fastenzeit gestalten. Möglicher Ort: Hl. Geist Kirche
- Die akustische Anlage auf dem Petrifriedhof schafft keine saubere Übertragung des Gottesdienstes nach draußen. Menschen vor der Kapelle sind daher leider nicht beteiligt. Beerdigungen sind jedoch Bereiche, in denen Menschen mit der christlichen Botschaft erreicht werden können.
Fabiola Kebekus stellt eine Anfrage an den KV.
- Die Jugendband möchte hin und wieder in der Sommerkirche spielen. Dem wird zugestimmt.
- Anregung: kleine positive Aussagen über Erlebnisse und Erfahrungen in der Gemeinde, verbreiten z.B. auf Instagramm.

Ende der Sitzung um 22.10 Uhr

Die nächste Sitzung findet am 11.6.26 um 19.30 Uhr, in Oelinghausen im Ottilienkeller statt.

Für das Protokoll

Maria Eggenhofer